

Die **Stadt Dornbirn** führt ein allgemeines Krankenhaus mit 278 Akutbetten und sichert die überregionale medizinische Versorgung der Bevölkerung des Vorarlberger Rheintals auf einem hohen medizinischen Qualitätsstandard.

„Kinder sind keine kleinen Erwachsenen“. Mit unserem qualifizierten und multidisziplinären Team bieten wir kindgerecht eine ganzheitliche und patientenorientierte Kinderheilkunde. Und so nehmen wir uns auch Zeit für Teddybären und Krokodile, die im Wartezimmer genauso Platz nehmen - wie unsere kleinen Patient:innen.

Zur Verstärkung unseres Expertenteams in der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde suchen wir auf Teilzeit bzw. Vollzeit eine/n

FACHARZT ODER FACHÄRZTIN (m/w/d)

Wir sind ein innovatives, dynamisches und motiviertes Team und betreuen Patient:innen vom Frühgeborenen bis zum Jugendlichen mit akuten und chronischen Krankheitsbildern. Für alle Frühgeborenen und kranken Neugeborenen steht ein spezialisiertes Ärzte- und Pflegeteam zur Verfügung. In Kooperation mit unseren Fachabteilungen erfolgt die prä- und postoperative Betreuung der Kinder auch an unseren Stationen.

Ihr Kompetenzprofil, das uns überzeugt

Fachlich und menschlich überzeugende Persönlichkeit mit mehrjähriger Berufserfahrung | selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise | Empathie im Umgang mit Patient:innen und Angehörigen

Ihre Top-Vorteile auf einen Blick

Kollegiales Betriebsklima in einem motivierten Team | abwechslungsreiches Aufgabengebiet | Kleinkinderbetreuung von 6:30 Uhr bis 18:00 Uhr | Personalrestaurant mit hauseigener Küche | Personalwohnung | attraktive, vielseitige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Sommer und Winter

Fühlen Sie sich angesprochen?

Für Fragen steht Ihnen Frau Primaria Priv.-Doz. Dr. Edda Haberlandt unter T +43 5572 303 2300 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Marina Saler, Krankenhaus der Stadt Dornbirn, Lustenauerstraße 4, 6850 Dornbirn, oder per E-Mail an marina.saler@dornbirn.at

Die Entlohnung orientiert sich nach dem Gehaltsschema für Bedienstete in Krankenanstalten; berufliche Erfahrungsjahre werden berücksichtigt.